

## Otto Bauer Gasse 6

IdAdr.: Königseggasse 7. Bis 1949:  
Kasernengasse 6

Baujahr: 1905

Architekt: Gotthilf Ernst

Ensembletypische Parzellenstruktur, erhaltene Fassade, erhaltene Struktur des Kernes, erhaltene Fenster, erhaltenes Dach. 5 Geschosse.



Bildquelle: Feller/Tabor 197

**1865** erzeugt hier Franz Riß Wagenborten.

**1881** machen Kurz & Werginz Wäschemangerln.

**1882** ist Johann Schebesta Buchbinder.

**1877 – 1896** ist Franz Jawanske hier Bernstein und Meerschaumhändler. Jaroslav Ottahal ist Tapezierer. Johann Trestler ist Etuimacher.

**1883 – 1885** ist hier Wilhelmine Seitz Blumenfabrikantin. Franz Siruzschek ist Schneider und Drechsler. August Summer ist Federschmücker. Marie Ulrich ist Kohlehändlerin. Andre Weigand ist Schuhhändler. Josef Schober ist Buchbinder.

**1896 – 1901** ist hier der Dachdecker Wilhelm Schoderböck. Johann Wotawa ist Schuhmacher.

**1900** ist Karl Bürcher hier Spengler.

**1903** ist hier der Dachdecker Josef Heigl.

**1904** verkauft Ilona Lecker hier Straußenfedern.

**1905** ist Viinzenz Wokoun hier Tischler.

**1905** wird das Gebäude neu errichtet, BM: Donat Zifferer.

**1906** macht M. Gutfreund hier Fächer.

**1909** hat Marie Birner einen Obsthandel

**1910 – 1918** ist hier die Moosbrunner Glasfabriks-AG. Das Gebäude gehört der Fa. Herzfeld & Fischel.



Bildquellen: Lehmann 1910, 1911



**1911** hat Marie Diem hier einen Gemischtwarenhandel.

<b>6</b> G.-E.-Nr. 1302, id. mit 7 Königsegg. Fischel August, VI. Mariahilfer Str. 73.	
Nesnidal Wenzel, Hausbesorg.	E
Strauß Siegfried, Fabr.	P
Waldek, Dr. Karl, k. k. Staatsb.- Rat.	1
Berger Siegmund, Hdl.-Agent.	2
Fischel Oskar, Prokurist.	2
Zimmer August, Fabr.	3
Zuckermann, Dr. Jakob, k. k. Generalstabsarzt I. R.	3
Höhdorf Wilhelm, Privatbeamt.	3

**1914** gehört das Haus August Fischel.<sup>1</sup>

**1917** hat hier Siegfried Grossmann eine Lebensmittel-Handlung. Er zeichnet auch verantwortlich für die Zeitung „Die Korbwaren-Industrie“.

**1918** ist Augustin Zimmer Webwarenerzeuger.

**1924** hat Marie Mertz eine Fleischerei. Hier ist auch die Kleider-Union-AG. Den Hosenträger-erzeuger S. Grossmann gibt es bis **1936**.

gewerbe.<sup>2</sup>

**1930 – 1931** hat Paul Sziganek ein Fragner-

**1932 – 1935** ist J. Ellenbogen hier Buchmacher.

**1936** gehört das Haus O. F. Fischel. Im Tiefparterre sind ein Buchungssachverständiger, ein Hosenträgererzeuger, ein Lederwaren-Erzeuger und eine Textilwarenhandlung.

Die Fa. Herzfeld & Fischel Hat ein KFZ-Kennzeichen Steyr 430.

**1937** hat Therese Cziganek hier eine Lebensmittelhandlung.

**1938** gehört das Haus O. F. Fischel. Im Tiefparterre sind ein Buchungssachverständiger, ein Hosenträgererzeuger, ein Lederwaren-Erzeuger und die Seidenwarenhandlung Herzfeld & Fischel.im Tiefparterre.

Bereits am 06.05.**1938** wird Felix Zuckermann (Geb.: 03.04.1897) von hier Wien 6, Kasernengasse 6 mit unbekanntem Ziel deportiert und in der Folge ermordet.

**1939 – 1940** ist hier auch noch der Schlosser Emanuel Braber.

**1940** gehört das Haus O. F. Fischel.

Im Tiefparterre ist der SS-Untersturmführer K. Trattner.<sup>3</sup>

<sup>1</sup> Die böhmische Weberei Herzfeld & Fischel ist sein Berufsfeld.

<sup>2</sup> Heute: Antiquitätenhandel.

<sup>3</sup> Am 9.4.**1965** wurde das Verfahren gegen Karl TRATTNER wegen § 134 StG gemäß § 224 StG eingestellt. Das Verfahren gegen TRATTNER wegen §§ 10, 11 VG war bereits am 14.1.1958 gemäß § 12 NS-Amnestie 1957 eingestellt worden. Am 31.1.1963 war die Anzeige wegen § 134 StG (Ermordung von Johann Weichselberger im Jahre 1937 in Neustift i. T./Burgenland) zurückgelegt worden.

Letzterer betreibt offenbar auch die folgenden 17 Deportationen:

23.11.1941 wird Edmund Ambes (Geb: 19.01.1873) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Valerie Ambes (Geb.: 06.05.1885) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Erna Beran (Geb.:05.09.1884) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Gustav Beran (Geb.: 25.11.1879) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Hedwig Freund (Geb.: 13.02.1889) von hier Wien 6, Kasernengasse 5/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Max Freund (Geb.: 09.03.1879) von hier Wien 6, Kasernengasse 5/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Gisela Lampl (Geb.: 12.02.1864) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Hedwig Lampl (Geb.: 04.05.1891) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Irma Kaufmann (Geb.: 25.10.1879) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.10.1941 wird Max Rosenzweig (Geb.: 25.07.1874) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/7 nach Wien/Litzmannstadt deportiert und in der Folge ermordet.

23.10.1941 wird Risa Rosenzweig (Geb.: 05.09.1880) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/7 nach Wien/Litzmannstadt deportiert und in der Folge ermordet.

02.11.1941 wird Stefanie Wallner (Geb.: 11.04.1907) von hier Wien 6, Kasernengasse 6 nach Wien/Litzmannstadt deportiert und in der Folge ermordet.

23.11.1941 wird Alexander Weiss (Geb.: 08.09.1900) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/7 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Elsa Weiss (Geb.: 28.02.1905) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/6 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

23.11.1941 wird Magda Weiss (Geb.: 09.12.1930) von hier Wien 6, Kasernengasse 6/7 nach Wien/Kowno deportiert und in Kowno am 29.11.1941 ermordet.

---

Einbezogene Akten: Vg 8e Vr 527/55 (Vg 2c Vr 2453/48), Verfahren gegen Karl TRATTNER wegen §§ 10, 11 VG, §§ 3, 4 KVG, § 134 StG (Illegalität; Misshandlung und Verletzung der Menschenwürde des stellvertretenden Bezirksgendarmeriekommandanten von Jennersdorf/Burgenland, Köhler, im Jahre 1938 in Jennersdorf. Ermordung von Johann Weichselberger im Jahre 1937 in Neustift i. T.) Z 272/56, BG Oberwart, Verfahren gegen U.T., Helmuth BREYMANN, Karl TRATTNER, Julius OSTOVITS und Maximilian GÖRTLER wegen § 134 StG (Ermordung von Johann Weichselberger).

Quelle: RG-17.003M Wiener Prozesse wegen NS-Verbrechen: Viennese post-war trials of Nazi war crimes.

**1941** hat auch der *Seidenmacherverein Führer & Co.* das Haus von *Herzfeld & Fischel* als Protektorat übernommen. (Zugleich mit den Deportationen dürfte der SS-Untersturmführer *K. Trattner* wohl auch den Hauseigner vertrieben haben!)



Bildquelle: Lehmann 1941

**1942** gehört das Haus E. Bong. Im Tiefparterre sind ein Arzt, ein Prokurist, der Buchbinderbedarfshändler Nebel (bis **2022**) und die Seidenweberei Richard Götz / Rudolf Kunzmann.

**1946** kauft die Fa. Ludwig Theimer alte Röntgen-Filme aus dem AKH.

**1947** wird ein Öltank eingerichtet. Ein zerstörtes Fabrikgebäude wird wieder hergestellt.

**1948** handelt Amalie Kriechenbaum mit Regenschirmen.

**1949** erzeugt Dr. Robert Lang hier Metallarmaturen.

**2010 - 2022** gehört das Gebäude der *Otto Bauer Gasse 6 Immobilien GmbH*.

Auch ist hier noch der Buchbinderbedarfshändler Nebel.

**NEBEL SG.**